



## **Änderungsantrag**

der Fraktion der SPD

### **Medizinische Versorgung für Menschen ohne qualifizierten Aufenthaltstatus in Schleswig-Holstein sicherstellen**

Drucksache 17/ 2282

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest, dass in Schleswig-Holstein Menschen leben, die über keinen qualifizierten Aufenthaltsstatus verfügen und gleichzeitig medizinischen Behandlungsbedarf haben.

Der Landtag beauftragt die Landesregierung, in Zusammenarbeit u. a. mit dem Flüchtlingsbeauftragten sowie den Kosten- und Leistungsträgern ein Konzept zu entwickeln, das die medizinische Behandlung dieser Menschen z. B. in einer anonymen Sprechstunde oder durch einen anonymen Krankenschein sicherstellt.

Das Konzept ist dem Landtag vorzulegen.

Bernd Heinemann  
und Fraktion

Serpil Midyatli  
und Fraktion